



## **NIEDERSCHRIFT** über die öffentliche

### **Sitzung des Marktgemeinderates**

vom 1. April 2025  
Sitzungssaal im Rathaus

#### **Vorsitz:**

Erster Bürgermeister Daniel Wehner

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden ist. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Marktgemeinderat ist somit beschlussfähig.

#### **Gremiumsmitglieder:**

Silvia Metz  
Egon Gessner  
Markus Alles  
Joachim Bühner  
Eugen Edelman  
Florian Eickhoff  
Michael Frank  
Ariel Karwacki  
Tony May  
Bernd Müller  
Matthias Nürnberger  
Frank Rüttiger  
Johannes Schlereth  
Ralf Schlereth  
Sebastian Schlereth  
Johannes Vorndran  
Marion Zehe

#### **Bemerkung:**

ab 19:05 Uhr

#### **Entschuldigt sind**

Andreas Bauer  
Andreas Metz  
Christian Metz

#### **Weiterhin anwesend**

Heiko Schuhmann (Geschäftsleitung / Protokollführung)

## Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 11.03.2025
2. Bauantrag: Neubau einer Doppelgarage, Höhenweg 9, Fl.-Nr. 1680, Gem. Gefäll
3. Bauantrag: Errichtung einer Gerätehalle, Frankenstraße 25, Fl.-Nr. 102, Gem. Waldfenster
4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Solarpark Hassenbach" mit Grünordnungsplan sowie Änderung des Flächennutzungsplanes
5. Volkshochschule;  
Überblick über Angebote und Auslastung
6. Bekanntgabe von Vergabeentscheidungen
7. Information;  
Erteilung der bergrechtlichen Erlaubnis „Brend“ zur Aufsuchung der bergfreien Bodenschätze
8. Überfahrratenschutzmaßnahmen für den Marktsonntag in Burkardroth

## Öffentliche Sitzung

1.	<b>Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 11.03.2025</b>
----	--

### Sachverhalt:

Das Protokoll der öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 11.03.2025 wurde den Ratsmitgliedern über das Ratsinformationssystem (RIS) zur Verfügung gestellt.

### Beschluss:

Hiergegen erheben sich keine Einwände. Die Niederschrift gilt gemäß § 23 Abs. 2 Satz 2 GeschO als genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** 0 : 0

2.	<b>Bauantrag: Neubau einer Doppelgarage, Höhenweg 9, Fl.-Nr. 1680, Gem. Gefäll</b>
----	--

### Sachverhalt:

Die geplante bauliche Anlage liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „An der Höhe“ in Gefäll. Die Erschließung ist gesichert.

### Beschluss:

Befreiungen von den Festsetzungen werden hinsichtlich der Dachform, Dachneigung und Art der Dacheindeckung erteilt. Bezüglich des Überschreitens der Baugrenze wird die Befreiung nicht erteilt und damit das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB verweigert.

**Abstimmungsergebnis:** 16 : 1

3.	<b>Bauantrag: Errichtung einer Gerätehalle, Frankenstraße 25, Fl.-Nr. 102, Gem. Waldfenster</b>
----	---

### Sachverhalt:

Das geplante bauliche Vorhaben liegt im unbeplanten Innenbereich von Waldfenster. Die Erschließung ist gesichert.

### Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis:** 17 : 0

4.	<b>Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Solarpark Hassenbach" mit Grünordnungsplan sowie Änderung des Flächennutzungsplanes</b>
----	---

### Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 27.02.2025 informiert das „Team 4, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner GmbH“, Oedenberger Straße 65, 90491 Nürnberg den Markt Burkardroth über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Hassenbach“ mit Grünordnungsplan sowie Änderung des Flächennutzungsplans, Gemarkung Hassenbach inkl. der Begründung in der

Fassung vom 12.11.2024. Gemäß §4 Abs. 1 BauGB läuft vom 03.03.2025 bis einschließlich 03.04.2025 die Unterrichtung der Behörden und Träger öffentlicher Belange. Dem Markt Burkardroth wird während dieser Frist Gelegenheit zur Stellungnahme eröffnet.

### **Beschluss:**

Nach Einsichtnahme in die Planunterlagen stellt der Marktgemeinderat fest, dass der geplante Radweg von Katzenbach nach Hassenbach entlang der Staatsstraße 2290 nicht berücksichtigt mit dargestellt wurde, dies ist zu ergänzen. Weiterhin wird entlang der Gemarkungsgrenze als Sichtschutz zur Bebauung der Orte Katzenbach und Lauter ein entsprechend breiter und ausreichend hoher Heckenriegel gefordert. Ansonsten werden seitens des Marktes Burkardroth keine Einwände erhoben. Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, gleiches ggf. auch in späteren Verfahrensschritten zu bekunden.

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 4

<b>5.</b>	<b>Volkshochschule; Überblick über Angebote und Auslastung</b>
-----------	--

### **Sachverhalt:**

Im Zuge der Neuorganisation der Volkshochschulen Bad Kissingen und Hammelburg mit Bildung einer Außenstellung Burkardroth ab 01.01.2019 erging im Zuge der Beschlussfassung vom 30.07.2019 die Aufforderung des Ratsgremiums, über die weitere Entwicklung und Auslastung der Kurse zu informieren. Auch bedingt durch die Corona-Einschränkungen sowie die notwendige Wiederbelebung des VHS-Angebotes konnte bisher kein halbwegs verlässlicher Überblick aufgezeigt werden. Dies war auch zum Zeitpunkt der Entscheidung über die Anhebung der Jahrespauschale von zuvor 0,50 Euro auf 1,20 Euro ab 2023 noch nicht möglich.

Der Marktgemeinderat ist sich seiner Verantwortung für die Erwachsenenbildung bewusst und möchte diese auch weiterhin für seine Bürger unterstützen, zumal auch für älter Mitbürgerinnen und -bürger mit diesen Angeboten eine wichtige Sozialkomponente verbunden ist. Aus diesem Grund hatte das Gremium in der öffentlichen MGR-Sitzung vom 25.10.2022 (TOP 2) auch beschlossen, die angekündigte Erhöhung bis auf weiteres mitzutragen.

Zwischenzeitlich hatte das VHS-Angebot ausreichend Zeit, sich wieder zu etablieren. Folgende Zahlen aus den beiden vergangenen Jahren können hierzu aufgezeigt werden:

2023 Frühjahr	Durchgeführte Kurse: 13	Abgesagte Kurse: 7
2023 Herbst	Durchgeführte Kurse: 13	Abgesagte Kurse: 8
2024 Frühjahr	Durchgeführte Kurse: 13	Abgesagte Kurse: 12
2024 Herbst	Durchgeführte Kurse: 15	Abgesagte Kurse: 9

An den angebotenen Kursen haben in der Summe 554 Personen teilgenommen. Den reinen Kursaufwendungen für 2023 und 2024 in Höhe von rd. 9.800 Euro stehen Kursgebühren von fast 18.000 Euro gegenüber, so dass rein aus den Kursen ein Überschuss von über 8.000 Euro erzielt wurde. Unter Abzug der Verwaltungspauschale an die leitende VHS in Bad Kissingen von jährlich ca. 9.000 Euro sowie die Personalkosten beim Markt Burkardroth mit rd. 6.500 Euro/Jahr ergibt sich in der Summe aktuell ein jährlicher Fehlbetrag für die VHS von durchschnittlich 10.500 Euro.

Da die Angebote der VHS insbesondere auch den Bürgerinnen und Bürgern der jeweiligen Kommune vor Ort zugutekommen, liegt es in der Entscheidung der jeweiligen Gemeinde, ob sie den bildungspolitischen Auftrag, der mit den VHS Angeboten abgedeckt wird, aufrechterhalten will oder nicht. Auf jeden Fall ist dies eine kommunale und eigenfinanzierte Angelegenheit der

jeweiligen Kommune. In der MGR-Sitzung vom 25.10.2022 hatte Herr Balk als VHS-Leiter darauf hingewiesen, dass aus seiner Sicht eine abschließende Beurteilung des „Erfolges/Nutzen“ der VHS nach den reinen Teilnehmerzahlen aus dem Markt Burkardroth nicht angemessen und aussagekräftig genug sei.

#### **Beschluss:**

Das Ratsgremium nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Es wird beschlossen, zum aktuellen Zeitpunkt das Angebot der VHS für den Markt Burkardroth wie bisher aufrechtzuerhalten. Um auch für die weitere Zukunft auf örtlicher Ebene das Angebot der VHS nicht zu gefährden sind mit der VHS-Leitung Gespräche zur Angebotswerbung (Druckumfang, -auflage und -kosten, Digitale Werbung und Social Media) zu führen sowie aufgrund des Zuschussbedarfes auch eine moderate Erhöhung der Teilnehmergebühren ins Auge zu fassen.

**Abstimmungsergebnis:** 18 : 0

<b>6.</b>	<b>Bekanntgabe von Vergabeentscheidungen</b>
-----------	--

#### **Sachverhalt:**

Erster Bürgermeister Daniel Wehner gibt folgende Vergabeentscheidung aus vergangenen Sitzungen bekannt:

<b>Baufträge:</b>	<b>Auftragnehmer:</b>	<b>Auftragssumme:</b>
Austausch Wasserleitung „Am Hang“; Ingenieurleistungen	Planungsbüro Poch + Zänker 36041 Fulda	entfällt bei Dienstleistungen
Erstellung Sanierungskonzepte für verschiedene Brücken	IB Federlein IngGmbH, 97616 Salz IB Albus GmbH, 97616 Bad Neustadt IB Klaus Wolf, 97708 Bad Bocklet	entfällt bei Dienstleistungen
Erwerb von Notstromgeneratoren	112 Store GmbH 97228 Rottendorf	entfällt bei Lieferleistungen

**Abstimmungsergebnis:** 0 : 0

<b>7.</b>	<b>Information; Erteilung der bergrechtlichen Erlaubnis „Brend“ zur Aufsuchung der bergfreien Bodenschätze</b>
-----------	--

#### **Sachverhalt:**

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWI) erlässt aufgrund von §§ 5, 6, 7, 10, 11, 16 Abs. 4 BbergG und Art. 36 Abs. 1, 2 BayVwVfG folgenden

#### **Bescheid.**

Der Kupfer Copper Germany GmbH (HR-Nummer 130241, hinterlegt beim Amtsgericht Frankfurt am Main), Alfred-Herrhausen-Allee 3-5, 65760 Eschborn wird die Erlaubnis „Brend“ zur Aufsuchung der bergfreien Bodenschätze Kupfer (Cu), Blei (Pb), Zink (Zn), Silber (Ag), Gold (Au), Zinn (Sn), Wolfram (W), Lithium (Li), Molybdän (Mo) Vanadium (V), Kobalt (Co) sowie Nickel (Ni) zu gewerblichen Zwecken erteilt.

Das Erlaubnisfeld ist durch die zeichnerische Darstellung in der dem Bescheid angefügten Karte bestimmt und erstreckt sich von den Feldeckpunkten 21 und 28 bis zur nördlichen Grenze zwischen dem Freistaat Bayern und dem Freistaat Thüringen. Die durch die Koordinaten des

Feldes bzw. des Hilfspolygonzuges zur Grenze festgestellte Fläche beträgt 1.067.585.100 m². Das Feld liegt im Regierungsbezirk Unterfranken, den Landkreisen Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen sowie im Bergamtsbezirk Nordbayern.

Die Erlaubnis ist für den Zeitraum vom 01.03.2025 bis zum 28.02.2030 befristet.

**Beschluss:**

Das Ratsgremium nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** 18 : 0

<b>8. Überfahrratenschutzmaßnahmen für den Marktsonntag in Burkardroth</b>
--

**Sachverhalt:**

Die Verwaltung wurden von der Polizeiinspektion Bad Kissingen um Beachtung der Überfahrratenschutzmaßnahmen für die Marktveranstaltung am 01. Juni 2025 hingewiesen.

Nach den Anschlägen durch Fahrzeuge in deutschen Städten hat sich das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung massiv beeinträchtigt. In diesem Zusammenhang wurde darauf hingewiesen, Schutzmaßnahmen bzw. ein Zufahrtsschutzkonzept für öffentliche Veranstaltungen zu festzulegen. Ob und welche Sicherheitsmaßnahmen erforderlich sind und in welchem Umfang entscheidet die Gemeinde als örtlich zuständige Sicherheitsbehörde. So auch bei unserem Marktfest.

Es könnten Bauhoffahrzeuge an den Zufahrten „Obere Marktstraße“, „Untere Marktstraße“ und „Häfnergasse“ platziert werden. Da dies gleichzeitig auch der offizielle Rettungsweg ist müssten an jedem Fahrzeug, ganztägig, Mitarbeiter bereit stehen um im Rettungsfall sofort weg fahren zu können.

**Diskussionsverlauf:**

Die Thematik wird umfangreich diskutiert, zumal aufgrund immer mehr steigender Anforderungen ein Rückgang von ehrenamtlichen Veranstaltungen zu befürchten ist. Eine unmittelbare gesetzliche Verpflichtung zur Zufahrtssicherung besteht aktuell noch nicht, wobei diese gewünschte Anforderung auch für weitere Veranstaltungen entsprechende Aufwendungen nach sich ziehen kann.

Die Feuerwehr Bu-Wo-Za war diesbezüglich auch schon beim Faschingszug in Stangenroth unterstützend tätig. Nachdem allerdings beim diesjährigen Blaulicht-Marktfest die Feuerwehrfahrzeuge anderweitig verplant sind, regt Kollege Ariel Karwacki an, die Anschaffung von IBC-Behältern in Erwägung zu ziehen. Diese dienen mit Wasser befüllt als Schutzbarrieren und können durch einen Notablasshahn schnell entleert und dann problemlos händisch die Zufahrt freigeräumt werden. Beiseite geräumt werden.

Das Ratsgremium ist sich bewusst, dass keine absolute Sicherheit gewährleistet werden kann, da auch Zufahrten mit schweren Motorrädern oder LKW's kaum gänzlich unterbunden werden können.

**Beschluss:**

Das Ratsgremium kommt überein, für das Marktfest die drei Zufahrtsstationen mit gemeindlichen Fahrzeugen zu blockieren. Die Rettungsdienst sollen darüber informiert werden, das grundsätzlich beim Marktfest eine Rettungszufahrt über die Häfnergasse zu erfolgen hat, um während der Veranstaltungsdauer nur die kurzfristige Öffnung dieser einen Zufahrtsmöglichkeit personell

gewährleisten zu müssen. Mit einer solchen 1-Mann-Besetzung kann im Notfall auch die Zufahrt „Obere Marktstraße“ ermöglicht werden.

**Abstimmungsergebnis: 0 : 0**

Um 19:50 Uhr wurde die Sitzung geschlossen.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Markt Burkardroth

Vorsitzender

---

Daniel Wehner  
Erster Bürgermeister

---

Heiko Schuhmann  
Verwaltungsfachwirt